

Stiftung die schwelle Beiträge zum Frieden

Geschäftsführung Petra Titze

Tel: 0421 30 32 577 petra.titze@dieschwelle.de

Stiftung die schwelle * Wachmannstr. 79 * 28209 Bremen

Luise Amtsberg Beauftragte für Menschenrechtspolitik Platz der Republik 1 11011 Berlin

Staatsbürgerschaft von Friedenspreisträgerin Vilma Núñez und 93 weiteren Menschen entzogen

Bremen, 01. März 2023

Sehr geehrte Frau Amtsberg,

der nicaraguanische Staat hat am 15. Februar 94 Nicaraguanerinnen und Nicaraguanern, die von der Staatsanwaltschaft des angeblichen Verbrechens des "Verrats" beschuldigt wurden, die Staatsangehörigkeit und die Staatsbürgerrechte "auf Lebenszeit" entzogen. Dies geht aus Beschlüssen hervor, die von den Richtern der Strafkammern des Bezirks Managua erlassen wurden. Zu den Betroffenen gehört auch die Präsidentin des Nicaraguanischen Zentrums für Menschenrechte, Vilma Núñez, die 2019 den Internationalen Bremer Friedenspreis der Stiftung die schwelle für ihr Engagement für Menschenrechte in Nicaragua erhalten hat. (https://dieschwelle.de/friedenspreis-2019/vilma-nunez)

Die Richter der Strafkammer ordneten an, "sämtliche Immobilien und Unternehmen, die die Angeklagten entweder persönlich, als juristische Personen oder als Unternehmen, an denen sie als Gesellschafter beteiligt sind, zu ihren Gunsten eingetragen haben, stillzulegen und zugunsten des nicaraguanischen Staates zu beschlagnahmen, um die Angeklagten für die begangenen Verbrechen zur Verantwortung zu ziehen".

Die vollständige Liste der betroffenen Personen kann hier eingesehen werden: www.confidencial.digital/nacion/despojan-de-nacionalidad-a-otros-94-nicaraguenses

Wir möchten Sie, Frau Amtsberg, auf diesem Wege dringend darum bitten, sich für das Schicksal der betroffenen Menschen einzusetzen. Vilma Núñez hat den Internationalen Bremer Friedenspreis als engagierte Kämpferin für die Bürgerrechte in Nicaragua und als verdiente Menschenrechtsanwältin erhalten. Dass ihr und anderen engagierten Bürgerinnen und Bürgern nun die staatsbürgerlichen Rechte entzogen und ihre Vermögen konfisziert wird, ist nicht hinnehmbar.

In einem Brief an die Nicaraguanische Botschaft in Deutschland fordern wir die nicaraguanische Regierung auf, die Beschuldigungen gegen die 94 Menschen zurückzunehmen und ihnen die Staatsbürgerrechte und ihr Eigentum zurück zu geben.

Mit herzlichem Dank für Ihr Engagement und

freundlichen Grüßen

Anette Klasing

Vorsitzende des Vorstands Stiftung *die schwelle* Petra Titze

Geschäftsführung Stiftung die schwelle